

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Hafenausschusses Strande

Sitzung am: Mittwoch, 21. September 2005
Sitzungsort: Strande
Sitzungsraum: Yachthafen-Restaurant
Sitzungsbeginn: 16.10 Uhr
Sitzungsende: 19.05 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der / Die Vorsitzende

Schriftführer/in

Stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

| Name | Funktion | Bemerkungen |
|-----------------------|-----------------------------------|---|
| Udo Lüsebrink | Ausschussvorsitzender | entschuldigt fehlend |
| Jörn Clahsen | Gemeindevertreter | entschuldigt fehlend |
| Ulrich Raguse | Gemeindevertreter | |
| Dr. Peter Siemon | stellvertr. Ausschussvorsitzender | |
| Hans-Dieter Teichmann | Gemeindevertreter | entschuldigt fehlend, vertreten durch Herrn Thomsen |
| Clemens Schlomka | Bürgerliches Mitglied | |
| Dr. Harald Wensky | Bürgerliches Mitglied | |
| Ricarda Witt | Bürgerliches Mitglied | |
| Wolfgang Thomsen | Bürgerliches Mitglied | Vertreter für GV Teichmann |

Nicht stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

| | | |
|------------------------|---------------------|----------------------------|
| Kay Thiele | Gemeindevertreter | |
| Ute Stumpenhausen | Gemeindevertreterin | |
| Dr. Rudolf Förster | Gemeindevertreter | ab 17.05 Uhr bis 18.50 Uhr |
| Herr Münker | Kieler Yacht-Club | |
| U. Pettke | Fischereiverein | |
| Günter Rademacher | Technischer Berater | |
| Hans-Joachim Siegmeier | Hafenmeister | |
| Michaela Hopp | Schriftführerin | |

Vor Beginn der Sitzung fand um 15.00 Uhr eine Hafenbegehung für die Ausschussmitglieder statt. Über die verschiedenen Punkte wird in der anschließenden Sitzung unter dem TOP 4 „Bericht des technischen Beraters“ gesprochen.

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende, GV Dr. Siemon, eröffnet die Sitzung um 16.10 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gem. seinem Antrag wird die Tagesordnung einstimmig wie folgt geändert:

Neuer TOP 7j) „Auftragsvergabe für Vorplattung Spundwand Krankai“,

TOP 9 „Jahresabschluss 2004“ wird abgesetzt, dafür wird als neuer TOP 9 „Anfrage Kieler-Woche-Büro“ eingefügt.

Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift vom 02.03.2005
2. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
3. Bericht des Hafenmeisters (vorläufiger Saisonrückblick)
4. Bericht des technischen Beraters
5. Einwohnerfragestunde
6. Hafenbecken 3, Sachstand der Neubewertung des Kaufpreises
7. Sachstandsbericht mit evtl. Beschlussfassung zu:
 - a) Hotspot
 - b) Fäkalienstation
 - c) Überprüfung des Kartenzählers wegen EC-Karten von Ausländern
 - d) Rot-Grün-Schilder, Vorschlag von M. Rehder
 - e) Schaffung einer kleinen Pflasterfläche mit Fahrradständer am Fuß Steg 7
 - f) Schaffung einer Pforte im Kranungsbereich (Verkehrssicherheit)
 - g) Lotsenversetzstation
 - h) Fischerslip
 - i) Grillplatz
 - j) Auftragsvergabe für Vorplattung Spundwand Krankai
8. Inkommunalisierung von Wasserflächen im Bereich des Olympiahafens Kiel-Schilksee
9. Anfrage Kieler-Woche-Büro
10. Wirtschaftsplan 2006
11. Verschiedenes

Tagesordnungspunkt 1

Niederschrift vom 02.03.2005

Einwände gegen die Niederschrift vom 02.03.2005 werden nicht erhoben; sie wird anschließend vom Ausschussvorsitzenden unterzeichnet.

Tagesordnungspunkt 2

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Der stellvertr. Ausschussvorsitzende hat keine besonderen Mitteilungen. Er wird sich zu den einzelnen Tagesordnungspunkten äußern.

Tagesordnungspunkt 3

Bericht des Hafenmeisters (vorläufiger Saisonrückblick)

Der Hafenmeister gibt folgende Wünsche und Anregungen der Segler sowie einen vorläufigen Saisonrückblick bekannt:

- Verbesserungen im Sanitärbereich werden vermehrt gewünscht,
- Wunsch nach höherer Stromleistung,
- rückläufige Einnahmen bei den Gastliegegebühren durch weniger Übernachtungen,
- weniger Einnahmen bei den Duschentgelten,
- Wunsch nach einem Takelsteg am Slip beim Steg 6,
- Beschwerden über die Mittwochsregatten direkt vor der Hafeneinfahrt,
- der PC des Hafenmeisters funktioniert nicht mehr richtig,
- Entsorgung von Privatmüll bei Veranstaltungen, wie z.B. das Hafenfest oder Kieler Yacht-Club-Veranstaltungen, im hafeneigenen Müllcontainer,
- Wünsche nach größeren Liegeplätzen, da vermehrt größere Boote gekauft werden.

Der Ausschuss nimmt den Bericht des Hafenmeisters zur Kenntnis.

Herr Thomsen berichtet von Beobachtungen, dass Liegeplatznachbarn die „Rot-Grün-Schilder“ von „grün“ für freien Liegeplatz auf „rot“ umdrehen um Kratzer am eigenen Boot zu vermeiden, wenn dort Gäste den Liegeplatz belegen würden. Um diesen Verstoß nachverfolgen zu können, bittet der Ausschuss die Verwaltung, einen Hinweis mit den Liegeplatzrechnungen zu verschicken und auch die Handy-Nummern im Liegeplatzantrag mit aufzunehmen.

Tagesordnungspunkt 4

Bericht des technischen Beraters

Herr Rademacher verliest seinen technischen Bericht und erläutert ausführlich den Stand der beauftragten Baumaßnahmen sowie die geplanten Baumaßnahmen für 2006. Der Bericht ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Zu 2.1 erläutert Herr Rademacher weiterhin, dass das Aufklärungsgespräch mit dem günstigsten Bieter für die Baumaßnahme Vorplattung vor die Spundwand des Krankais sehr positiv verlaufen ist. Er bittet den Ausschuss um Auftragsvergabe an diesen Bieter. Weitere Beratung erfolgt unter TOP 7j).

Tagesordnungspunkt 5

Einwohnerfragestunde

Herr Munker, der Takelmeister des Kieler Yacht-Clubs, informiert den Ausschuss, dass vom 30.06.-05.07.2006 ein Drachen-Grand-Prix in Strande stattfindet. Ausrichter ist u.a. der Kieler Yacht-Club.

Erwartet werden ca. 60-80 Drachenboote. Mitte dieser Veranstaltung, eine Wohltätigkeitsregatta, wird die Schirmherrin Königin Silvia von Schweden erwartet. Bei Erfolg dieser Veranstaltung soll die Regatta auf eine Dauer von 5-6 Jahren jährlich stattfinden.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis und weist darauf hin, dass eine Absprache mit Herrn Fischer von der Unteren Naturschutzbehörde erfolgen müsste.

GV Dr. Förster betritt um 17.05 Uhr den Sitzungsraum.

Tagesordnungspunkt 6

Hafenbecken 3, Sachstand der Neubewertung des Kaufpreises

Frau Hopp berichtet, dass eine heutige telefonische Nachfrage beim Finanzministerium ergab, dass der Kaufpreis neu bewertet wird mit 54.000,-- €. GV Dr. Förster regt an, bei den derzeitigen günstigen Finanzierungskonditionen ein Darlehen zum Kauf dieser Wasserfläche aufzunehmen. Herr Thomsen ergänzt weiter, dass man in gleicher Höhe des derzeitigen jährlichen Nutzungsentgeltes von ca. 3.500,- € fremdfinanzieren könnte.

Daraufhin beantragt Herr Dr. Wensky, diese Angelegenheit zu vertagen, bis das Wertermittlungsgutachten bzw. das Kaufangebot schriftlich vorliegen, sowie die Verwaltung zu bitten, die derzeitigen Kreditbedingungen zu prüfen.

Anschließend einigt sich der Ausschuss auf einen nächsten Sitzungstermin für den Hafenausschuss am 9. November 2005 um 16.00 Uhr. In dieser Sitzung soll dann über den Kauf des Hafenbeckens 3 beraten werden.

Tagesordnungspunkt 7

Sachstandsbericht mit evtl. Beschlussfassung zu:

a) Hotspot

Der stellvertr. Ausschussvorsitzende erläutert die bisher vorliegenden Angebote. Herr Thomsen erläutert ergänzend die bisherigen Zahlungsmodalitäten. Er favorisiert die Zahlung mit der Kreditkarte über das Einloggen auf die Homepage.

Der Ausschuss wird bis zur nächsten Sitzung weitere Informationen einholen.

b) Fäkalienstation

Der stellvertr. Ausschussvorsitzende berichtet über den aktuellen Stand. Es liegt noch immer keine neue Sportboothafenverordnung mit den entsprechenden technischen Voraussetzungen vor. GV Dr. Siemon wird sich weiterhin um die Angelegenheit kümmern.

c) Überprüfung des Kartenzählers wegen EC-Karten von Ausländern

Der Hafenmeister berichtet, dass von Ausländern, insbesondere Holländer, der Wunsch nach der Freischaltung für Maestro-Karten geäußert wurde.

Einstimmig wird die Amtsverwaltung gebeten, die Freischaltung des europaweiten EC-Kartensystems Maestro zu prüfen.

d) Rot-Grün-Schilder, Vorschlag von M. Rehder

Der Hafenmeister stellt den Vorschlag von Herrn Rehder vor. Aufgrund des wahrscheinlich sehr hohen Preises beschließt der Ausschuss einstimmig, das alte System beizubehalten.

e) Schaffung einer kleinen Pflasterfläche mit Fahrradständer am Fuß Steg 7

Der Hafenmeister berichtet von vermehrten Fragen nach Handwagen bzw. Handkarren zum Beladen der Boote. Im Hafen Schilksee hat er solche Handwagen, angeschlossen an Fahrradständern, gesehen. Als zusätzlicher Service für Gäste sollte dies auch im Hafen Strande errichtet werden.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, dass zwei Handwagen mit dem Anschluss an einen Fahrradständer beschafft werden.

f) Schaffung einer Pforte im Kranungsbereich (Verkehrssicherheit)

Herr Rademacher erläutert die mögliche Sicherheitsabspernung mit einer Kette und mobilen Pollern.

Der Ausschuss beschließt einstimmig so zu verfahren.

g) Lotsenversetzstation

Der stellvertr. Ausschussvorsitzende verweist auf den Vermerk vom Leitenden Verwaltungsbeamten. Von der Wasser- und Schifffahrtsdirektion Nord liegt jedoch noch keine abschließende Entscheidung vor.

h) Fischerslip

Herr Pettke vom Fischereiverein berichtet, dass die Schienen am Fischerslip derzeit noch in Ordnung sind, jedoch spätestens in zwei Jahren ausgetauscht werden müssen. Die Fischer haben bereits in Eigenleistung die neuen Schienen beschafft und würden auch die alten Schienen entsorgen. Problematisch ist jedoch die Finanzierung und auch technische Lösung des Aus- und Wiedereinbaus.

Einstimmig wird Herr Rademacher beauftragt, eine Wasserbaufirma um technische Lösungen zu bitten und die Kosten zu ermitteln.

i) Grillplatz

Der Hafenmeister berichtet, dass auf Wunsch von vielen Segler zwischenzeitlich im Hafen ein Grillplatz eingerichtet wurde.

j) Auftragsvergabe für Vorplattung Spundwand Krankai

Wie unter TOP 4 bereits ausführlich erläutert, beschließt der Ausschuss einstimmig, den Auftrag für die Vorplattung der Spundwand am Krankai an die Firma Bautaucherei- und Bergungsbetrieb Barth zu vergeben.

Tagesordnungspunkt 8

Inkommunalisierung von Wasserflächen im Bereich des Olympiahafens Kiel-Schilksee

Der stellvertr. Ausschussvorsitzende berichtet über die Vorgespräche mit Vertretern der Landeshauptstadt Kiel. Unter dem Vorbehalt, dass die unter Punkt 3 angesprochene Grundbucheintragung zugunsten der Gemeinde Strande auch für die Umgemeindungsfläche gilt, wird der Beschlussvorlage der Landeshauptstadt Kiel einstimmig gefolgt:

1. Der Beantragung der Umgemeindung der in Anlage 2 unter Punkt 1 näher beschriebenen Fläche von der Gemeinde Strande im Kreis Rendsburg-Eckernförde in die Landeshauptstadt Kiel in Größe von ca. 122 qm wird mit Wirkung zum 01.01.2006 zugestimmt.
2. Der Beantragung der Inkommunalisierung der in der Anlage 2 unter Punkt 2 näher beschriebenen Wasserfläche des Olympiahafens Kiel-Schilksee in Größe von ca. 251.778 qm wird mit Wirkung zum 01.01.2006 zugestimmt.
3. Für die Fläche der Nordmole sowie die sie umgebende Wasserfläche wird ein eigenes Flurstück gebildet (genaue Beschreibung siehe Punkt 3 in der Anlage 2). Für dieses Flurstück, dass eine weitere Bebauung der Nordmole nur nach Zustimmungsbeschluss der Gemeindevertretung Strande erfolgen darf.

Tagesordnungspunkt 9

Anfrage Kieler-Woche-Büro

Frau Hopp berichtet von einer erneuten Anfrage des Kieler-Woche-Büros zum Anlegen des Schiffes MS Hamburg während der Kieler Woche 2006 am Fähranleger in Strande. Das Kieler-Woche-Büro benötigt die Entscheidung rechtzeitig, um entsprechend Werbung betreiben zu können.

Der Ausschuss stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt 10

Wirtschaftsplan 2006

Der Ausschuss bespricht die einzelnen Positionen. Einstimmig werden folgende Änderungen der Planansätze 2006 beschlossen:

| Konto | Betrag | Erläuterungen |
|-------|--------------|--|
| 8120 | 55.000,-- € | |
| 8130 | 1.900,-- € | |
| 8140 | 5.000,-- € | |
| 8320 | 28.000,-- € | |
| 8500 | 5.000,-- € | |
| 4001 | 1.000,-- € | |
| 4025 | | In der Spalte Erläuterung ist „unter anderem“ zu streichen. Der Ansatz 8.000,-- € gilt voll für die Rückstellung der Ausbaggerung. |
| 2300 | 6.000,-- € | |
| 4900 | 2.000,-- € | neuer PC für den Hafenmeister |
| 0200 | 100.000,-- € | Die Angebotssumme gem. der Ausschreibung für diese Baumaßnahme ist deutlich geringer als geplant. |

Weiterhin bittet der Ausschuss die Amtsverwaltung, die deutlich gestiegenen oder deutlich geringeren Planansätze für folgende Positionen bis zur morgigen Gemeindevertretersitzung zu klären:

| Konto | Bezeichnung |
|-------|--------------------|
| 2200 | Gewerbesteuer |
| 2202 | Körperschaftsteuer |

| | |
|------|-------------------|
| 4902 | Geschäftsausgaben |
| 4904 | Jahresabschluss |

Der Ausschuss bittet um einen neuen Entwurf als Tischvorlage für die morgige Gemeindevertretersitzung.

Tagesordnungspunkt 11

Verschiedenes

GV Thiele berichtet, dass er für den neuen Internetauftritt der Gemeinde Fotos von verschiedenen Standpunkten in der Gemeinde gemacht hat. Dabei sei ihm das unansehnliche Schild am Hafengebäude aufgefallen.

Der Ausschuss nimmt dies als Anregung, sich Gedanken über die Gestaltung eines neuen Schildes bzw. auch eines zusätzlichen Schildes landseitig zu machen.

Der stellvertr. Ausschussvorsitzende beendet die öffentliche Sitzung um 18.50 Uhr. Die anwesenden Zuhörer verlassen den Sitzungsraum. Über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wird eine gesonderte Niederschrift gefertigt.